

Erzählungen eines «Blindgängers»

UNTERLAND. Der 25-jährige Zürcher Abenteurer Steven Mack ist vor fünf Jahren bei einem Pendelsprung von der Ganterbrücke 150 Meter im freien Fall abgestürzt. Wie durch ein Wunder hat er überlebt, ist aber seit diesem Tag blind. Heute erzählt er mit viel Humor über das neue Wagnis Leben, wie er es nach dem Sturz neu entdeckt hat und nun die Grenzen wieder auslotet. Steven Mack erzählt am Montag, 24. Oktober, ab 19.30 Uhr im Walliseller Doktorhaus sowie am Mittwoch 26. Oktober, ab 20 Uhr in der Aula der Kantonsschule in Bülach live von seinem tiefen Sturz und dem Weg zurück ins Hier und Jetzt. Informationen zu weiteren Veranstaltungsdaten und -orten sowie zum Ticketverkauf unter www.global-av.ch. (red)

ANZEIGE



BDP
Kanton Zürich

Nationalratswahlen vom 23. Oktober 2011

Lothar Zörjen

Auch ich wähle Lothar Zörjen aus Überzeugung:
Daniel Stahl, Chemiker HTL, Gemeinderat, Ossingen

Alle wollen den «Headspin» lernen

WALLISELLEN. Am kommenden Montag startet in Wallisellen die 11. Kindersportwoche. Für die «CatWeek» haben sich in diesem Jahr 225 Schüler angemeldet, die aus einer breiten Palette von Sport- und Freizeitangeboten auswählen können.

ALEXANDER LANNER

«Mit den diesjährigen Teilnehmerzahlen können wir sehr zufrieden sein», sagt Michael Weiss, OK-Präsident der «CatWeek». Mit 225 Schülern hat man den Break-Even locker erreicht. «Wir kalkulieren jeweils mit 200 Schülern», erklärt Weiss. Vor allem bei den Primarschülern liege die «CatWeek» hoch im Kurs. Für die mittlerweile etablierte Kindersportwoche, wo Schüler von Montag bis Freitag neben zahlreichen Sportarten auch viele Freizeitaktivitäten kennenlernen können, würden einige Eltern mit ihren Sprösslingen extra aus den Ferien zurückkommen, sagt der OK-Präsident.

Heuer wird bereits die 11. Austragung durchgeführt. 33 Vereine bieten insgesamt 102 Lektionen an. Für zehn Angebote – je eines am Vor- und Nachmittag – mussten sich die Schüler im Vorfeld entscheiden. Neben Klassikern wie Fussball, Eishockey oder Tennis stehen den Kindern auch Lektionen bei der Jugendfeuerwehr, im Ortsmuseum oder auf dem Abenteuerspielplatz zur Auswahl.

Die meisten Teilnehmer konnten in diesem Jahr die Break-Dance-Kurse für sich verbuchen. 133 Anmeldungen gin-

gen ein. Andere Lektionen haben aber ebenso grossen Anklang gefunden. So

«Die Lektionen auf dem Ponyhof hätten wir gleich dreifach besetzen können»

OK-Präsident Michael Weiss

komme beispielsweise der zum zweiten Mal teilnehmende Ponyhof Riit-Muus in Bassersdorf bei den Kindern sehr gut an. «Die Lektionen auf dem Ponyhof hätten wir gleich dreifach besetzen können», führt Weiss aus. 150 Kinder haben sich für diesen Kurs interessiert. Nur 50 könnten aber berücksichtigt werden.

Eigene Koch-Equipe

Als Hauptquartier, wo vor und nach den Lektionen die Kinder zusammenkommen, dient in diesem Jahr zum zweiten Mal das reformierte Kirchgemeindehaus. «Wir haben im Vorjahr sehr gute Erfahrungen mit dieser Lokalität gemacht»,

sagt Weiss. In diesem wird es auch eine Neuerung geben. Das Mittagessen wird nicht wie in den Vorjahren auswärts vom Zivilschutz gekocht und mit dem Auto transportiert. Eine eigene Koch-Crew kann die Menüs diesmal direkt vor Ort zubereiten und ohne zusätzliche Verzögerungen den Kindern servieren. Der Abschlussabend am Freitag bietet neben dem Auftritt des Clowns Pepe aus dem Circus Balloni auch eine Disco und Nachtspiele.

«Ohne freiwillige Helfer wäre eine solche Woche nicht möglich», stellt Weiss klar. Neben den Vereinsmitgliedern, die die jeweilige Lektion leiten, helfen rund 50 Mütter und Väter tatkräftig mit. Sei es als Begleitung von und zu den einzelnen Austragungsorten oder auch nur beim Aufräumen.

18 Sitzbänke der RhB gestohlen

OPFIKON. In Glattbrugg haben unbekannte Täter in der Nacht auf Mittwoch aus dem Innenhof der Firma Burri AG, die auch die Haltestellen der Glattalbahn produziert hat, 18 Sitzbänke im Wert von 40 000 Franken gestohlen. Wie die Kantonspolizei mitteilt, handelt es sich bei den Bänken um Spezialanfertigungen für die Rhätische Bahn. Seit zwei Jahren werden auf dem gesamten RhB-Netz sämtliche Bänke ersetzt. Die Kampagne hätte Ende November abgeschlossen werden sollen. (red)



Sitzbänke mit dem Logo der Rhätischen Bahn sind verschwunden. Bild: Kapo ZH

ANZEIGE



FDP
Die Liberalen

Dominik Tiedt
in den Nationalrat

Aus Liebe zur Umwelt. Jung und kompetent!
www.dominik-tiedt.ch

ANZEIGE



ZUR ERÖFFNUNG:
70% RABATT
14. - 15.10.2011
AUFS GESAMTE
RUNNING-SORTIMENT

LAUFSCHUHE, DIE WIE ANGEGOSSEN SITZEN.

Glatt Ab 14.10. neu im SportXX Glatt:
Markenlaufschuhe, Top-Beratung, gratis Fuss-Analyse.

Ryffel Running
SPORTXX
WEIL WIR LÄUFER SIND.